

Zeitschrift: Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch
Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband
Band: 108 (2010)
Heft: 4

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

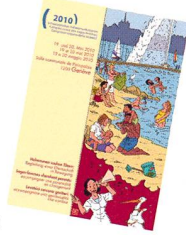
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ERINNERUNG – ERINNERUNG – ERINNERUNG

«Hebammen suchen Eltern:
Begleitung einer Elternschaft in Bewegung»

**Hebammenkongress
19. und 20. Mai 2010
in Genf**

Anmeldung vergessen? – Kein Problem:
auf www.hebamme.ch ist es bis in letzter
Minute möglich, sich anzumelden. Ebenso
öffnet am Kongress eine Tageskasse für Kurzentschlossene.
Herzlich willkommen in Genf!



Ihr Kongresskomitee

Zwillingsschwangerschaft & Geburt

Neu: Info-Treff

In der Schweiz ist die Zahl der
Zwillingsgeburten in den letzten
10 Jahren stark angestiegen. Das
Angebot an Vorbereitungskursen
für werdende Zwillingseletern
hinkt diesem Trend jedoch hinter-
her. Dem wird jetzt mit dem neu-
en Info-Treff *Zwillingsschwanger-
schaft & Geburt*, das sich aus-
schliesslich an werdende Zwill-
ingseletern richtet, begegnet.
Geleitet wird der Info-Treff von
einer Hebamme und einer Mut-

ter von fünf Kindern, darunter
eineiige Zwillinge.
Die Treffen finden in Glattbrugg/
ZH, im Restaurant Bahnhof statt.

Daten:
Samstag 22. Mai/21. August/
20. November 2010,
13.30–18.00 Uhr, anschliessend
gemeinsames Abendessen.
Kosten: Fr. 50.–/pro Person, Fr.
80.– für Paare, exkl. Abendessen.
Weitere Infos: www.info-treff.ch

**Fortbildungsanlässe
mit Thomas Harms**

Mittwoch, 28. April 2010, 20.00 Uhr
Kongresszentrum Ador
Laupenstrasse, Bern

«Das Drama der perfekten Eltern»
Wege zur Stärkung der frühen Eltern-Kind-Beziehung
Vortrag für Eltern und Fachpersonen
Fr. 35.– (Abendkasse)

Donnerstag, 29. April 2010
9.30 bis 17.00 Uhr
Bern

«Emotionelle Erste Hilfe»
*Fortbildung für Hebammen, Pflegefachleute und interessierte
Fachpersonen*
Fr. 220.–

Anmeldung:
Bildungsforum geburt & primärgesundheit
bildungsforum.bfgp@bluewin.ch
www.bfgp.ch

Dokortitel in Pflegewissenschaft

Elisabeth Kurth, Hebamme

Im März 2010 hat die Uni-
versität Basel als erste
Schweizer Universität der
Hebamme Elisabeth Kurth
einen Dokortitel in Pflege-
wissenschaft verliehen. So-
mit ist sie die erste Hebam-
me mit Dokortitel einer
Schweizer Universität.

drei Monaten nach der Geburt,
sowie Risikofaktoren für müt-
terliche Erschöpfung und
Schreibprobleme. Die Disserta-
tion ist in Kooperation mit dem
Schweizer Tropen- und Public-



An einer öffentlichen Veran-
staltung der Universität Basel
verteidigte Elisabeth Kurth er-
folgreich ihre Dissertation
«Postnatal Infant Crying and
Maternal Tiredness: Examining
their evolution and interaction
in the first 12 weeks postpartum»
 («Schreiende Babys, mü-
de Mütter – Hürden beim Start
als Familie»). Mit ihrer Studie
erforschte sie die Entwicklung
und Wechselwirkung zwischen
Säuglingsschreien und mütter-
licher Müdigkeit in den ersten

Health Institut unter der Be-
treuung von Prof. Dr. Elisabeth
Zemp Stutz entstanden.
Der SHV gratuliert Elisabeth
Kurth ganz herzlich zu diesem
grossen beruflichen Erfolg!

vpod-Fachtagung

**Personalnotstand und die
neuen Gesundheitsberufe**

Dienstag, 22. Juni 2010, 10.15 bis 16.30 Uhr
Hotel Bern, Zeughausgasse, Bern

Referate, Ateliers, D + F Simultanübersetzung
Programm und Anmeldung: www.vpod-ssp.ch

4 Wochen vor Konzeption

Genügend Folsäure einnehmen

**Alle Frauen im gebärfähigen Alter und ohne zuverlässigen
Konzeptionsschutz sollten bereits vier Wochen vor der
Konzeption zusätzlich zu einer gesunden, folsäurereichen
Ernährung mindestens 400 Mikrogramm Folsäure pro Tag
in Tablettenform zu sich nehmen – und dies bis drei Mona-
te nach Schwangerschaftsbeginn.**

Die Einnahme von Folsäure zum
richtigen Zeitpunkt verhindert
mit einer sehr grossen Wahr-
scheinlichkeit, dass das Kind
mit einem offenen Rücken oder
einer offenen Schädeldecke zur
Welt kommt. Beide Defekte
sind nicht therapierbar.
Die «Stiftung Folsäure Offen-
sive Schweiz» setzt sich für die

Schliessung der Folsäurelücke
ein. Wären alle Menschen ge-
nügend mit Folsäure versorgt,
würden die angeborene Fehl-
bildung Spina bifida sowie
zahlreiche Erkrankungen im Er-
wachsenenalter weniger häu-
fig auftreten. Der SHV ist offi-
zieller Partner der Stiftung.
www.folsaeure.ch

Neue Image-Broschüre

Dank an Weleda

Im Februar hat der SHV die aufgefrischte Image-Broschüre «In guten Händen... bei Ihrer Hebamme» herausgegeben. Das Projekt konnte mit freundlicher Unterstützung der Firma Weleda realisiert werden. Der Schweizerische Hebammenverband bedankt sich dafür bei Weleda ganz herzlich.

Geschäftsstelle SHV

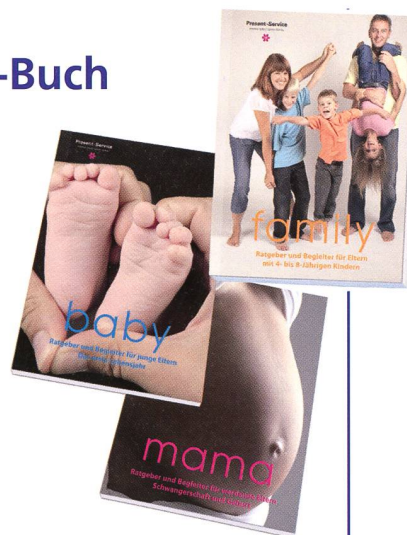


Present-Service

Neues Ratgeber-Buch «family»

Seit fünf Jahren begleiten die beliebten und kostenlosen «mama» und «baby» Ratgeber-Bücher der Firma Present-Service werdende und junge Eltern durch die Schwangerschaft und das erste Lebensjahr ihres Kindes. Jetzt bekommen diese beiden Bücher ein Geschwisterchen, das «family» Ratgeber-Buch.

Das neue 224-seitige «family» Ratgeber-Buch spricht Eltern mit 4- bis 8-jährigen Kindern an. Es kann bei www.present-service.ch kostenlos bestellt werden und wird exklusiv mit dem «family» Geschenk- und Informationspaket zum 4. Geburtstag des Kindes den Eltern direkt nach Hause geschickt. Das «family» Ratgeber-Buch ist das einzige kostenlose Nachschlagewerk in der Schweiz, das vollumfänglich über alle wichtigen Themen im Kindesalter von 4 bis 8 Jahren informiert. Der von Fachleuten verfasste Inhalt ist auf die Bedürfnisse der Familie abgestimmt und bietet nicht nur wertvolle Unterstützung, sondern steckt zudem voller Tipps und Tricks



für das Familienleben. Wichtige Themen wie die Entwicklung und Erziehung des Kindes, die Organisation des Familienalltags, Kindergarten und Schule, das Recht, die Finanzen und vieles mehr begleiten die Familie durch diese spannende und anspruchsvolle Zeit. Der Schweizerische Hebammenverband unterstützt das «mama» und «baby» Ratgeber-Buch und stellt sich und seine Leistungen im Kapitel «Präsentation Fachverbände» vor.

Alle drei Bücher sind auf D und F erhältlich.

Weitere Informationen:
Present-Service Ullrich & Co.
6303 Zug
Telefon 041 740 01 40
ratgeber@present-service.ch
www.present-service.ch

Unterstützung durch SHV

Petition «Gleiche Chancen für alle Familien»

Regenbogenfamilien sind heute eine Realität, viele Frauen- und vereinzelt Männerpaare leben heute mit Kindern. Junge Lesben und Schwule halten sich zunehmend selbstverständlich die Option Familie offen.

Rechtlich sind Kinder, die mit einem gleichgeschlechtlichen Paar aufwachsen, jedoch massiv benachteiligt. Eine Petition will erreichen, dass Parlament und Bevölkerung die Frage diskutieren und eine Lösung finden, die

- eingetragene Paare in Bezug auf Elternrechte und Adoption Ehepaaren gleichstellt
- Kindern, die bei ihnen aufwachsen, die gleichen Rechte gibt wie Kindern, die in Ehegemeinschaften aufwachsen

- aufs Interesse und Wohl des Kindes abstellt und nicht auf Zivilstand und sexuelle Orientierung der adoptionswilligen Personen und Paare

Der SHV unterstützt das Anliegen des Petitionskomitees. Die Petition kann online auf www.familienchancen.ch unterschrieben werden. Ein Unterschriftenbogen liegt dieser Ausgabe bei.

www.familienchancen.ch



Foto: JBS

Der SHV in Zahlen

Wie viele sind wir?

Am 31. Dezember 2009 zählte der Schweizerische Hebammenverband 2507 Mitglieder, 205 Mitglieder mehr als im Jahre 2003:

- 1934 Deutschsprachige, 528 Französischsprachige, 45 Italienischsprachige

- 2222 Aktivmitglieder, 63 Passivmitglieder, 141 Studierende, 81 Freimitglieder (älter als 74 Jahre)

Dazu kommen 322 Abonnentinnen und Abonnenten der Zeitschrift ohne Mitgliedschaft.

Geschäftsstelle SHV

Seminar mit Verena Schmid

Hormone, die biologische Uhr der Frauenzyklen

Hormonelle Krisen als Wachstumschancen

11. bis 14. Oktober 2010

Agriturismo Katabasis

Capoliveri, Insel Elba

Programm:

Einführung, Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit, Klimakterium

Kurskosten: 360 Euro, Kosten VP: 245 Euro

Anmeldung bis 11. September 2010:

info@marsupioscuola.it

Telefon +39 55 576 034

Infos: www.marsupioscuola.it, www.katabasis.it